

9. Swiss Innovation Challenge gestartet

Der Kick-off zum grössten Innovationswettbewerb der Schweiz wurde live im Auditorium des Tagungs- und Eventcenters (TEC) im Haus der Wirtschaft (HDW) aufgenommen und an alle Beteiligten versendet. Der Startschuss zur Swiss Innovation Challenge 2023 ist also gefallen: Rund 100 Teilnehmende wurden mit einem Video zum Kick-off-Event aus dem Auditorium im HDW über die 9. Durchführung des schweizweit grössten Innovationsförderprogramms informiert. Auf die Unternehmerinnen und Unternehmer wartet ein acht Monate dauernder Innovationswettbewerb, an dessen Ende die drei besten Projekte am «Tag der Wirtschaft» vom 23. November 2023 geehrt werden. Die Anzahl Unternehmen, die den Einzug vom Second Pitch in den Final Pitch schaffen, wurde angepasst. Neu ziehen 20 anstatt 25 Bewerbende in den Final Pitch ein.

swissinnovationchallenge.ch



14 000 Besucher an Wetzinger Bauen+Wohnen

Nach monatelanger Planung und Organisation ist die beliebte Frühlingsmesse Bauen+Wohnen 2023 im Tägi Wetzingen bereits wieder Geschichte – gemäss dem Veranstalter erneut eine Erfolgsgeschichte. Die Stimmung während der vier Messe-Tage sei spürbar ausgelassen gewesen und mit einer Teilnahme von über 14 000 Besucherinnen und Besucher überaus erfolgreich. Dank der zahlreichen interessierten Besucher und des hohen persönlichen Engagements der rund 200 Aussteller ist es dem Veranstalter beachtenswert gelungen, am Erfolg der letzten Frühlingsmesse anzuknüpfen. Die Zahl der Besucher, die sich über Bautrends und Energiethemen informierten, konnte gegenüber dem Vorjahr leicht gesteigert werden. Dass die Auswahl der Themenschwerpunkte der diesjährigen Messe gelungen war, zeigte sich deutlich: Neben den Bereichen Bauen, Wohnen und Garten lag der Fokus beim Thema Energie. Die nächste Bauen+Wohnen 2024 findet vom 25. bis zum 28. April 2024 statt.

fachmessen.ch

Grosses Interesse am KMU SWISS Symposium

Die Themen am KMU SWISS Symposium waren hochaktuell und das Interesse dementsprechend gross. So wurden das CS-Debakel sowie der Ukraine-Krieg thematisiert, neben Aspekten der Führung, der Kommunikation, der Medien und Hacker-Angriffen. Das Symposium fand bereits zum 19. Mal in Baden statt. Am Vormittag hatte KMU SWISS in Kooperation mit der Stadt und den Trafo-Hallen den «Marktplatz Baden» durchgeführt. Daran nahmen vor allem Badener Firmen mit 200 Personen teil. Zusammen mit 400 Teilnehmenden des Symposiums hatten total rund 650 Besucher die Anlässe besucht. Zudem waren die Botschafter aus Tschechien, der Slowakei und der Generalkonsul von Kroatien präsent, welche den Besuchern Rede und Antwort standen. Referenten waren u.a. Armeechef KKdt Thomas Süssli, Andreas Seonbuchner (CEO Citizen Talk), David Fiorucci (CEO LP3 AG), Monique Bourquin (Präsidentin Verband Promarca).

kmuswiss.ch

